

INHALTSÜBERSICHT

EINFÜHRUNG

KAPITEL I: Die Stabilität und Veränderung von individuellen Relationen

1.	<u>Indizes und Assoziationsmaße für Netzwerkdaten</u>	6
1.1	Soziometrische Konformitätsmaße	8
1.2	Ordinale Maße zur Ähnlichkeitsbestimmung	13
1.3	Maße der Übereinstimmung (agreement)	16
1.4	Ein Anwendungsbeispiel	17
1.5	Diskussion und Schlußfolgerungen	20
2.	<u>Die log-lineare Analyse von Veränderungen</u>	22
2.1	Grundbegriffe log-linearer Modellbildung	23
2.2	Spezielle log-lineare Modelle für Fluktuationstabeln	28
2.2.1	Randsammenhomogenität, Symmetrie und Quasi-Symmetrie	28
2.2.2	Schätzung und Interpretation der Modellparameter	37
2.2.3	Zusammenfassung und Diskussion	40
2.3	Fluktuationstabeln mit standardisierten Randsammen- summen	42
3.	<u>Latente Strukturanalysen von Fluktuationstabeln</u>	46
3.1	Notation und Modellgleichungen	47
3.2	Fluktuationstabeln für soziale Relationen	49
3.3	Latent-class-Modelle für Fluktuationstabeln	50
3.3.1	Modelle mit 4 latenten Klassen	51
3.3.2	Modelle mit 3 latenten Klassen	56
3.3.3	Andere latent-class-Modelle	66
3.4	Zusammenfassung und Diskussion	67
4.	<u>Nichtparametrische Testverfahren zur Veränderungs- messung</u>	69
4.1	Die Verfahren von McNemar und Bowker	69
4.2	Ein modifizierter Q-Test	71
4.3	Vergleiche von Datenmatrizen mittels inferentieller KFA	73
5.	<u>Zusammenfassung und Diskussion</u>	77

KAPITEL II: Die Stabilität und Veränderung von Gruppenstrukturen

1.	<u>Problemstellung</u>	80
2.	<u>Methoden zum Vergleich von Gruppenstrukturen</u>	83
2.1	Ein Zufallsmodell für die Stabilität der Cluster- zusammensetzung (Fisher-Yates-Test)	83
2.2	Globale Ähnlichkeitsmaße für Cluster- und Cliquesstrukturen	85
2.2.1	Maße für die Übereinstimmung der Clusterzusammen- setzung	85
2.2.2	Spezielle Ähnlichkeitsmaße für Strukturmatrizen	88
2.3	Zusammenfassung und Diskussion	93
3.	<u>Log-lineare Modelle zur Stabilitätsprüfung von Clustern</u>	95
3.1	Veränderungsmessung in sozialen Netzwerken	95
3.2	Die Repräsentation soziometrischer Veränderungen durch Kontingenztafeln	98
3.3	Ein Anwendungsbeispiel	102
3.4	Die Ableitung von Modellen zur Clusterstabilität	105
3.5	Modellanpassung und Parameterschätzung	110
3.6	Diskussion	115
4.	<u>Stabilitätsuntersuchungen an simulierten Datensätzen</u>	120
4.1	Zufällige Permutationen von Datenmatrizen	120
4.2	Fall 1: Strukturelle Instabilität bei stochasti- scher Unabhängigkeit der individuellen Relationen	121
4.3	Fall 2: Strukturelle Stabilität bei Instabilität der individuellen Relationen	124
4.4	Fall 3: Stabilität individueller Relationen bei struktureller Instabilität	128
4.5	Zusammenfassung und Diskussion	131

5.	<u>Der Vergleich von Partitionen mit Hilfe von log-linearen Modellen</u>	133
5.1	Problemstellung	133
5.2	Bezeichnungen und Definitionen	133
5.3	Ein Anwendungsbeispiel	137
5.4	Diskussion	143
6.	<u>Zusammenfassung und Diskussion</u>	144
<u>KAPITEL III: Die Überprüfung von Clusterstrukturen in sozialen Netzwerken: Strukturelle Ähnlichkeit und Kohäsion von Clustern</u>		
1.	<u>Einführung in die Problemstellung</u>	146
2.	<u>Strukturelle Ähnlichkeit bei Clusterstrukturen</u>	147
2.1	Fragestellung	147
2.2	Bezeichnungen und Definitionen	151
2.3	Hypothesen über soziometrische Clusterstrukturen	154
2.4	Log-lineare Modelle und Modellparameter	155
2.5	Ein Anwendungsbeispiel	158
2.6	Diskussion	171
3.	<u>Zur internen Kohäsion von Clustern</u>	174
3.1	Fragestellung	174
3.2	Bezeichnungen und Definitionen	174
3.3	Gegenseitige Wahlen innerhalb der Cluster	178
3.4	Soziometrische Relationen zwischen den Clustern: eine log-lineare Analyse	181
3.5	Zusammenfassung	186
4.	<u>Zusammenfassung und Diskussion</u>	187
	<u>Schlussfolgerungen und Ausblick</u>	190
	LITERATUR	195